



Landeshauptstadt Kiel, Immobilienwirtschaft

Kiel

Umbau und Sanierung der Lessinghalle Kiel

Fertigstellung: 2015

Bauherr / Eigentümer: Landeshauptstadt Kiel, Immobilienwirtschaft | Architekten: Christiane Siebelts-Ruf, Stefan Saleh | Tragwerksplanung: TOPP-Ingenieure, Gettorf | Prüfstatik: Ingenieurbüro Petersen, Kronshagen | Energieberatung: KApus Ingenieurbüro Vollert, Eckernförde | TA-Planung Elektro: AX5 ingenieure, Kiel | TA-Planung Heizung, Lüftung, Sanitär: MSR Ingenieurbüro Kaeding + Rust, Kiel | SiGeKo: G. Saager Arbeitssicherheit, Büdeldorf | Fotos: Landeshauptstadt Kiel

Führung:
Christiane
Siebelts-Ruf

Uhrzeit:
Samstag,
11.06.2016,
15.00 Uhr

Sonntag,
12.06.2016,
11.00 Uhr

Treffpunkt:
Lessingplatz 1, Vor-
platz Lessinghalle,
24116 Kiel

Die Lessinghalle von Architekt R. Schroeder in Zusammenarbeit mit P. Mieddelmann: Baubeginn 1934, Wiederaufbau 1950, unter Denkmalschutz seit 1993, geschlossen seit 2008. Es handelt sich stilistisch um ein dem Heimatstil zuzuordnendes, symmetrisches zweigeschossiges Backsteingebäude, als dreiflügelige Anlage mit zentralem Schwimmbad im Herzen Kiels. Mit Ratsbeschluss vom 16.05.2013 konnte ein Nutzungskonzept für Kindertageseinrichtungen, Schulsporthalle und öffentlicher Restauration auf den Weg gebracht werden.

Die Seitenflügel wurden für vier Krippengruppen umgeplant. Das ehemalige Hauptschwimmbecken in zentraler Halle mit Tonnengewölbe, erhielt eine Zwischendecke und konnte somit zur Sporthalle und den entsprechenden Nebenräumen ausgebaut werden. Durchblicke, Ausblicke und Zitate der Geschichte waren Themen dieser vielschichtigen Bauaufgabe.



Kiel

